



Natur erleben Umweltstation 2014 Viechtach

MÄRZ

Exkursion und Vortrag: Ökologische Verbesserung u. energetische Optimierung von Wasserkraftwerken

Referent: Christoph Pfeffer, Wasserkraftwerksbetreiber
Freitag: 14.03.2014, Exkursion: 16 Uhr, Vortrag: 18 Uhr
Treffpunkt Exkursion: Staatsstraße zwischen Zwiesel u. Frauenau, Abzweigung nach Flanitz
Treffpunkt Vortrag: Naturparkhaus Zwiesel
gemeinsam mit dem AGENDA 21 Arbeitskreis Energie

Vortrag: Die Mittelgebirgs-Biogasanlage - Strom u. Wärme aus grünen Roh- u. Reststoffen

Referent: Dipl.- Ing. agr. Walter Danner, Projektentwickler
Freitag: 21.03.2014, Beginn: 19:30 Uhr
Treffpunkt: Umweltstation im Alten Rathaus
gemeinsam mit dem AGENDA 21 Arbeitskreis Energie



APRIL

Exkursion: Praxisbeispiel Grüngutverwertung in bäuerlichen Biogasanlagen

Referent: Landwirt Wolfgang König aus Sohl
Freitag: 04.04.2014, Beginn: 15:00 Uhr (ca. 2 Std.)
Treffpunkt: Feuerwehrhaus Sohl, Gmd. Teisnach
gemeinsam mit Agenda 21 Arbeitskreis Energie

Fortbildung: Energie- und Klimapädagogik für die Energiewende - praktische Beispiele

Besichtigung Biomasseheizwerk u. Projektaktionen
Referenten: Hartwig Löfflmann u. Matthias Rohrbacher
Dienstag: 08.04.2014, Beginn: 15:00 Uhr (ca. 2 Std.)
Treffpunkt: Aula im Gymnasium Viechtach
gemeinsam mit dem Schulamt Regen

Vortrag: Stromspeicherung mit Biogasanlagen

Referent: Markus Baur, AELF-Kempton
Freitag: 11.04.2014, Beginn: 19:00 Uhr
Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben
gemeinsam mit dem AGENDA 21 Arbeitskreis Energie

Exkursion Vogelstimmen: Die Vogelwelt des Riedbachtals

Referent: Fritz Reiter, Förster und Ornithologe
Samstag: 12.04.2014, Beginn: 17:30 Uhr (ca. 2 Std.)
Treffpunkt: Parkplatz unterhalb der Sporerquetsch
gemeinsam mit dem LBV Kreisgruppe Regen

Ausstellungen 2014

Dauerausstellung Drachenkamm und Felsenheide - Der Pfahl im Bayerischen Wald

Sonderausstellung Geologie (ganzjährig) Gesteine u. Mineralien im Bayerischen Wald

Sonderausstellung Energie (ganzjährig) Vom (K)altbau zum Sonnenhaus



Vortrag: Hochwasser im Bayerischen Wald in Zeiten des Klimawandels
Referent: Dr. Albin Schramm, Wasserwirtschaftsamt Deggendorf
Donnerstag: 06.11.2014, Beginn: 19:30 Uhr
Treffpunkt: Umweltstation im Alten Rathaus
Exkursion: Wissenswertes zur energetischen Gebäudesanierung im Baudenkmal Grenzbahnhof
Referent: Hartwig Löfflmann, Naturpark
Freitag: 14.11.2014, Beginn: 15:00 Uhr
Treffpunkt: Gleisseite Fahrkartenaufomat, Eisenstein
gemeinsam mit dem AGENDA 21 Arbeitskreis Energie

NOVEMBER

Vortrag: Der Flussuferläufer am Schwarzen Regen - Bestandentwicklung und Gefährdungen
Referent: Claus Gregor, Kreisvorsitzender LBV Kreisgruppe
Donnerstag: 23.10.2014, Beginn: 19:30 Uhr
Treffpunkt: Umweltstation im Alten Rathaus
gemeinsam mit dem LBV
Vortrag: Vom Sonnenhaus zum Effizienzhaus
Referent: Georg Däsch, Architekt / Sonnenhausinstitut Straubing
Donnerstag: 09.10.2014, Beginn: 19:30 Uhr
Treffpunkt: Naturpark-Informationshaus Zwiesel
gemeinsam mit dem AGENDA 21 Arbeitskreis Energie

OKTOBER



Exkursion zum "Tag des Geotops": "Das Quarzriff "Großer Pfahl" mit Steinbruch
Naturkundliche Wanderung zu "Bayerns Geotop Nr. 1"
Referentin: Dorothea Haas, Geologin u. Landschaftsarchitektin
Sonntag: 21.09.2014, Beginn: 14:00 Uhr (ca. 2 Std)
Treffpunkt: Parkplatz "Großer Pfahl" an der B 85

SEPTEMBER

Seminar: Streuobstbäume schützen und nützen
Ökologie u. Pflege alter und junger Streuobstbäume
mit praktischer Anleitung Sommerchnitt
Referent: Kreisfachberater Klaus Eder, Dipl.Ing.(FH) Gartenbau
Freitag: 04.07.2014, Beginn: 15:00 Uhr (ca. 2,5 Std)
Treffpunkt: Schaubienenstand
gemeinsam mit Kreisverband Gartenbau u. Landespflege Regen

JULI

Fortbildung für Lehrkräfte u. Erzieherinnen Kräuterpädagogik - Gesundheit für Geist und Seele
Im Frühjahr Wildkräuter und Wildpflanzen sammeln
kleine Kosproben genießen - Projektaktionen mit Gruppen
Referentin: Agnes Marchl, Bio-Bäuerin, Kräuterpädagogin
Donnerstag: 05.06.2014, Beginn: 15:00 Uhr (ca. 2 Std)
Treffpunkt: Parkplatz "Großer Pfahl" an der B 85
gemeinsam mit dem Schulamt Regen

JUNI

Fortbildung für Vermieter und Touristiker Großer Pfahl und Kulturlandschaft

Wanderung zum grünen Mantel des weißen Quarzriffes
Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark und Umweltstation
Dienstag: 06.05.2014, Beginn: 15:00 Uhr (ca. 2 Std)
Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an der B 85
gemeinsam mit Tourismusverband Viechtach

Literarische Abendwanderung: Erdverantwortung in Zeiten von Klimawandel und Hochwasser

vom Quarzriff Großer Pfahl in das Riedbachtal
ReferentInnen: Hubert Ettl, Eva Bauernfeind u. Kristina Pöschl
Mittwoch: 28.05.2014, Beginn: 19:00 Uhr (ca. 2 Std.)
Treffpunkt: Parkplatz Großer Pfahl an der B 85
gemeinsam mit dem lichtung verlag Viechtach



Träger und Koordinator

Naturpark Bayerischer Wald e.V.
Pfahlinfostelle und
Umweltstation Viechtach
Leitung: Heinrich Schmidt
Dipl. Ing. FH, 1. Vorsitzender
Altes Rathaus, Stadtplatz 1
94234 Viechtach
Tel.: 09942- 90 48 64
Fax.: 09942-90 48 56
E-Mail: naturpark-bayer-wald-pfahlinfo@t-online.de
Internet: www.umweltstation-viechtach.de





Außengelände der Umweltstation Veichtach am Großen Pfahl und Riedbachtal

Der Große Pfahl gehört als „Bayerns Geotop Nr. 1“ und „Nationales Geotop“ zu den beeindruckendsten Naturdenkmälern Deutschlands. Bereits im Jahr 1939 wurde der Quarzfelsskamm unter Naturschutz gestellt und ist heute Natura-2000-Gebiet der EU. Der Lehrpfad „Großer Pfahl“ führt Sie auf zwei Rundwegen (blaue und rote Linie) zu weiß schimmernden Quarzriffen, beweideten Pfahlheiden und einem tiefen Quarzbruch.

Eine vielfältige Kulturlandschaft ist zwischen dem Quarzriff Großer Pfahl und dem Riedbachtal zu finden. Am „Erlebnislehrpfad Kulturlandschaft“ säumen heckenreiche Streuobstwiesen, weiträumige Weiher, beschauliche Bachwiesen und knorrige Hangwälder den Weg. Infotafeln und Beobachtungsstände laden Sie zum Informieren und Erleben entlang des Pfahl-Steiges (gelbe Linie) ein.

Regelmäßige Veranstaltungen der Pfahlinfostelle und der Umweltstation Veichtach

Jeden Dienstag von 13. Mai bis 14. Oktober:

Rundgang durch das Naturschutzgebiet „Großer Pfahl“: Tiere und Pflanzen, Steinbrüche und „Pfahlgeschichte(n)“ von Bayerns Geotop Nr. 1
Referent: Matthias Rohrbacher, Naturpark oder Natur- und Landschaftsführer
Beginn: 15:00 Uhr (ca. 1 Std) Treffpunkt: Parkplatz „Großer Pfahl“ an B 85
Anmeldung unter 09942 - 1661 bis Dienstag, 12:00 Uhr



Jeden Dienstag von 13. Mai bis Ende Juli

Besichtigung Schaubienenstand mit Wildbienenwand

Imker bei der Arbeit zusehen und Informationen zu Honig- u. Wildbienen erhalten
Referentin: Dorothea Haas vom Imkerverein Veichtach
Beginn: 16:30 Uhr (ca. 1 Std) Treffpunkt: Schaubienenstand
Anmeldung unter 09942-1661 bis Dienstag, 12:00 Uhr



**Ganzjährig zweiwöchig am Freitag nachmittag (Termine auf Anfrage):
LBV (NAJU) - Kindergruppe „Die Pfahldrachen“**

Leitung: Dorothea Haas, Freia Richwien (LBV, Imkerverein Veichtach)
Beginn: 15:00 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden, Treffpunkt: Schaubienenstand
Infos und Anmeldung unter Tel.: 09942 - 904097 oder 09942 - 1419

Projekttag mit Schulklassen, Kindergarten- und Jugendgruppen

Die Pfahlinfostelle und Umweltstation Veichtach bietet Projekttag und Führungen für Schulklassen und Gruppen zu folgenden Themen an:

Lebensraum Wiese

Tiere und Pflanzen kennen lernen
einfache Übungen zur Artenbestimmung
Nutzen für den Menschen
Gerüche und Farben entdecken
Kräuterquark genießen



Lebensraum Hecke

Hecken als Bestandteile der Kulturlandschaft
Tiere und Pflanzen kennen lernen
einfache Übungen zur Artenbestimmung
Nutzung der Hecke
Geschichten und Sagen rund um die Hecke



Lebensraum Wald

Pflanzen des Waldes kennen lernen
Waldtieren auf der Spur
Zusammenhänge im Wald entdecken
Wald mit allen Sinnen erleben



Lebensraum Bach

Physikalische Parameter
Fangen und Bestimmen von Gewässertieren, um Rückschlüsse auf die Gewässergüte zu ziehen
Gefährdung und Ökologie von Kleingewässern



Lebensraum Weiher

Weiher sind voller Leben. Viele Pflanzen und Tiere sind im Wasser und am Ufer zu Hause. Mit Keschern und Sieben suchen wir im Weiher nach kleinen Lebewesen: von der Eintagsfliege, dem Wasserskorpion bis hin zum Wasserfloh. Aber auch die räuberische Libellenlarve nützt Stillgewässer als Kinderstube. Bei Bedarf bauen wir uns selber Fangkescher, die wir auch zu Hause verwenden können.

Lebensraum Pfahl

Mit einer kurzen Führung durch die Dauerausstellung in der Pfahl-Infostelle beginnt der Projekttag. Bei der anschließenden Wanderung im Naturschutzgebiet „Großer Pfahl“ nähern sich die Schüler dem bayerischen „Geotop Nr. 1“ auf spielerische und informative Art und Weise.



Wunderwelt der Insekten: Honig- und Wildbienen, Ameisen und Schmetterlinge

Beim Schaubienenstand beobachten wir Bienen und Imker bei ihrer Arbeit und erfahren Wissenswertes über das Leben von Bienenköniginnen und -arbeiterinnen.

In der Streuobstwiese gibt es vieles zu erforschen, z.B. wie Wiesen- und Waldameisen, Schmetterlinge und Blumen voneinander abhängig sind. Zum Abschluss bauen wir ein kleines „Wildbienenhotel“ für den eigenen Garten.

Weitere Themen für Projekttag (flexibel gestaltbar, auch für Sekundarstufe I und II geeignet):

Schwerpunktaktion 2014 Energie und Klima (Besichtigung Biomasse-Heizwerk mit Monitor, Energiespielebox)

Ökologie Streuobstwiesen (Habitat u. Vernetzung Leitarten, Besichtigung Lehrbienenstand u. Wildbienenwand)

Geotope u. Geologie im Bayerischen Wald (auch mit Besichtigung Mineralien- und Gesteinsausstellung, Kurzreferate)

Gesunde Ernährung aus der Natur (Wildfrüchte und Wildpflanzen sammeln, verwerten und genießen)

Ein Projekttag in der Umweltstation Veichtach ist mit einem Unkostenbeitrag von **1 € pro Teilnehmer** verbunden.

Anmeldung und weitere Infos bei der Umweltstation Veichtach unter Telefon 09942 - 90 48 64,

per Fax 09942 - 90 48 56 oder per E-Mail unter naturpark-bayer-wald-pfahlinfo@t-online.de

Oder unter www.umweltstation-veichtach.de

Träger:



Pfahlinfostelle und Umweltstation Veichtach, Naturpark Bayerischer Wald e.V.
Leitung: Heinrich Schmidt, Dipl. Ing. FH, 1. Vorsitzender
Altes Rathaus, Stadtplatz 1, 94234 Veichtach, www.umweltstation-veichtach.de

Partner:



Imkerverein Veichtach



Kreisverband Regen für Gartenbau und Landespflege